Felix Salten an Arthur Schnitzler, 8. 2. 1908

Herrn D^r Arthur Schnitzler

Semmering Südbahnhote

Lieber, wir waren erst gegen 2^h in Wien, ¾ 3 in Heiligenstadt, wo wir essen mußten. Wir haben Ihrem Herrn Bruder gleich telefonirt, fuhren auch ohne Verzögerung in die Stadt, aber bei dem heftigen Sturm kamen die Pferde nur schwer vorwärts. Und als wir mit einer Verspätung um 10 Minuten in die Biberstraße kamen, wurden wir nicht mehr angenommen. Mir that es sehr leid, umso mehr, als ich ja eigens wegen dieser Consultation um 10.17 vom Semmering weg bin und nicht mit dem Schnell-Zug.

Vielleicht komme ich am Montag früh, oder um 2^{h.} von Brünn aus noch einmal für einen Tag hinauf. Grüßen Sie Alle, Ihre Frau, Ihre Mama, Hofmannsthal, Wassermann u. Frau Kainz. Herzlichst Ihr

Semmering

Wien, Heiligenstadt

→Julius Schnitzler

→L., Innere Stadt

Semmering

⇒Semmering, →Olga Schnitzler, →Louise Schnitzler, Hugo von Hofmannsthal Jakob Wassermann, Margarethe Kainz

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.

Postkarte, 699 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: 1) Stempel: ${\rm *}1/{\rm 1}$ Wien 1, 8. II. 08, 12«. 2) mit Bleistift von unbekannter Hand

der Vorname Schnitzlers in der Adressangabe gestrichen

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »8/2 908«

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »1242«

- 4 3/4 3] 14 Uhr 45
- 7 Biberstraße] In der Biberstraße 8 befand sich Julius Schnitzlers chirurgische Ordination.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal, Margarethe Kainz, Felix Salten, Julius Schnitzler, Olga Schnitzler, Louise Schnitzler, Jakob Wassermann

Orte: Biberstraße, Brünn, Heiligenstadt, I., Innere Stadt, Ordination Julius Schnitzler, Semmering, Südbahnhotel, Wien